

Wiesbadener Tagblatt.

Ämtliches Organ für die Stadt Wiesbaden.

No. 272.

Samstag den 18. November

1871.

Bei dem Herannahen der Weihnachtszeit erlauben wir uns dringend zu bitten, Insertions-Aufträge, namentlich größere, uns möglichst früh übergeben zu wollen, da wir nur dann in den Stand gesetzt sind, alle Wünsche prompt zu befriedigen.

Die Expedition.

Die Lieferung von 10^{1/2} Ries Formularen zu Todtenlisten soll auf dem Submissionsweg vergeben werden. Lieferungsfristige wollen ihre Forderungen innerhalb 8 Tagen an die Registratur der Königlichen Regierung, Abteilung für Kirchen- und Schul-sachen, dahier gelangen lassen, woselbst auch die Muster eingesehen werden können.

Wiesbaden, den 16. November 1871.

Königliche Regierung.
v. Dresler.

492

Bekanntmachung.

Nächsten Montag den 20. November Nachmittags 3 Uhr kommt ein in noch ziemlich gutem Zustande befindliches Thor nebst Beschlag im Hofe des Regierungsgebäudes in der Rheinstraße zur Versteigerung.

513

Königl. Kreisbauinspektion.

Frucht-Versteigerung.

Donnerstag den 30. November l. J. Morgens 10 Uhr kommen bei unterzeichneter Stelle

97 Malter Korn

zur öffentlichen Versteigerung.

Wiesbaden, den 15. November 1871.

Königliches Domänen-Rentamt.
Reichmann.

441

An die Mitglieder der Zählungs-Commission.

Ich ersuche Sie, den Bedarf an Zählungs-Formularen für die einzelnen Zählbezirke baldmöglichst feststellen zu lassen und hiervon in dem Rathhause, Zimmer No. 19, Anzeige zu machen, damit die Abzählung und Austheilung an die Zähler rechtzeitig vorgenommen werden kann.

Wiesbaden, 17. November 1871. Der Oberbürgermeister.
Lanz.

Aufforderung.

Die Auszahlung der Kriegs-Einquartierungsgelder pro 1870 und 1871 betreffend.

Unter Bezugnahme auf meine Bekanntmachung vom 27. September l. Js. ersuche ich, die Anforderungs-Listen über die Vergütung für Kriegs-Einquartierung von 1870 und 1871

bis spätestens den 1. December l. J.

dahier einzureichen, da an diesem Tage die hier aufzustellenden Liquidationen geschlossen werden. Spätere Anforderungen können nicht berücksichtigt werden.

Wiesbaden, 16. November 1871. Der Oberbürgermeister.
Lanz.

Bekanntmachung.

Montag den 20. d. M. Vormittags 9 Uhr wollen die Erben der Frau Hofkammerath Frihe Wwe. von hier Mobilien aller Art, als: Vollständige Betten, Sopha's, Bettwerk, Küchengeräthe u., in dem Hause Adolphstraße No. 12 dahier im 3. Stock gegen gleich baare Zahlung veräußern lassen.

Wiesbaden, 14. November 1871. Der Bürgermeister II.
Coulin.

3994

Bekanntmachung.

Dienstag den 21. d. M. und nöthigenfalls den folgenden Tag, jedesmal Vormittags 9 Uhr anfangend, sollen auf Anstehen des Johann Adam Haber Rod dahier wegen Geschäftsaufgabe verschiedene Mobilien, darunter 3 Kamme, 3 Waschtische, 5 Marmor-waschische, Kommoden, Kleiderschränke, ein Kanape, Nachttische, Bettstellen, Bettwerk, 2 Schreibpulte, 12-13 Tische, 5-6 Dutzend Stühle, Spiegel, eine Marmoruhr, 6 große Fenster, 4 große Läden, Küchengeräthe u., in dem Rathhauseaal gegen gleich baare Zahlung zur Versteigerung kommen.

Wiesbaden, 14. November 1871. Der Bürgermeister II.
Coulin.

3995

Bekanntmachung.

Montag den 20. d. M. Vormittags 11 Uhr soll ein der Stadtgemeinde aus der Consolidationsmasse zugemessenes Grundstück von 89 Ruthen 23 Schub in der Weisheid Nr. Gewann neben G. Berger und Friedr. Thon in dem hiesigen Rathhause, Zimmer No. 21, auf die Dauer von 6 Jahren verpachtet werden.

Wiesbaden, 17. November 1871.

Im Antrage:
Bieger, Rathschreiber.

Manufacturwaaren-Versteigerung.

Montag den 20. l. Mts., Vormittags 9 Uhr anfangend, und die folgenden Tage werden die zur Concursumasse des Gustav Hermann von hier gehörigen Manufacturwaaren, bestehend in: Herren- und Frauenkleiderstoffen, Leinwand, Taschentüchern, Halstüchern, Kragen, Strümpfen, Shawls, Kapuzen, Regens, Schleiern, Sammet- und Selbband, Vorhangstoffen, Handschuhen, gestickten Pantoffeln, Bouquets, baumwollenen Garn, Strickwolle, abgepaßten Frauenkleidern, Kinderjäckchen und Mänteln, Knabenanzügen, fertigen Herren-Röcken und Hosen, Spitzen, Simpen, Fransen, Knöpfen, Nadeln, Strickstöden, kölnischem Wasser, einer Eithier und sonstigen Gegenständen, zusammen 6500 fl. taxirt, in hiesigem Rathhauseaal gegen gleich baare Zahlung versteigert.

L. Schwalbach, den 9. November 1871.

3782

Der Bürgermeister.
Philippi.

Bekanntmachung.

Zufolge Antrags Königlichen Amtsgerichts von hier sollen Samstag den 18. November Nachmittags 3 Uhr in hiesigem Rathhause versteigert werden: 1 Sopha, 6 gepolsterte Stühle, 1 Schreibtisch, 1 Sopha, 2 Kommoden, 2 Kleiderschränke, 2 Sessel, 1 Uhr.

Wiesbaden, den 17. November 1871. Der Gerichts-Executor.
Plac.

508

Militärmantel, fast neu, zu verl. Kengasse 2a, 4. St. 1944

Fst. westphälischen Schinken,
rohen und abgekochten, empfiehlt im Ganzen wie im Ausschnitt
4236 **J. Gottschalk, Goldgasse 2.**

A. Poths'sche 4101

Bunsch-Syrop

bei **J. Dillmann, Ecke der Schwalbacher- u. Rheinstraße.**

la Schweineschmalz

per Pfund 24 kr. empfiehlt
4192

W. Jung, obere Webergasse 54.

Maronen,

sehr große Frucht, à 10 kr. per Pfund empfiehlt
4108

F. L. Schmitt, Tannusstraße 25.

Neue Linsen,

ganze und geschälte Erbsen, Bohnen, Zwiebeln, Bam-
berger Meerrettig und Knoblauch empfiehlt
4212

A. Wahler, Samenhandlung, Metzgergasse 12.

Nicht zu übersehen!

Schönes Kornbrot zu 17 und 19 kr., Weißbrot zu
21 kr. zu haben bei **W. Schluck, vorm. Gutes, Ecke der
Schwalbacher- und Faulbrunnenstraße.** 4231

18 kr. Brod 18 kr.,

Kartoffeln 13 kr., ins Haus geliefert 5 fl. per Malter, Sauer-
kraut 3 kr., Bohnen 6 kr., Salz- und Essiggurken, rothe Rüben,
sehr gute Hülsenfrüchte im Pfund 5 kr., Honig 30 kr., Aepfel-
gelbe 20 kr., Aepfelkraut 8 kr., Schmelzbutter 30 kr., Zwetschen
10 kr., Schnitz 12 kr. empfiehlt

4180

Franz Schuth, Metzgergasse 31.

Zur gest. Nachricht.

Heute lade am Tannusbahnhofe **Bfäler blaue Kartoffeln**
(sogenannte Amerikaner) a. s.

Die bereits in Auftrag gegebenen Bestellungen werden an
diesem Tage auf's Pünktlichste effectuirt.

44

F. W. Frommknacht, Bleichstraße 5 d.

Rothe und gelbe

Oberländer Kartoffeln

von vorzüglicher Qualität treffen nächsten **Montag** in
Biebrich ein und sind per Malter à 200 Pfund zu 4 fl. 30 kr.
am Schiff genommen zu beziehen durch

4107

Philipp Nagel, Neugasse 3.

Bierstadt.

Morgen, sowie jeden folgenden Sonntag findet im Gasthaus
"zum Bären" **Flügel-Musik** statt, wozu ergebenst einladet
3178

Kath. Bieser Wwe.

Lebkuchen

täglich frisch von vorzüglicher Qualität empfiehlt

4171

Bäder Jung, Saalasse 14.

Erste Qualität Rindfleisch

per Pfund 18 kr.,

erste Qualität Hammelfleisch

per Pfund 14 kr.

4215

bei **B. Baer, Schulgasse 9.**

Hirschgraben 8 zwei Stiegen hoch sind zu verkaufen: Zwei
Wanduhren und mehrere Stühle. 4187

Nicht zu übersehen!

Frische Waldhasen,

böhmische Feldhühner,

fette Gänse und alle Arten sonstiges
Geflügel, sowie eine Sendung schönes
Obst und ital. Maronen eingetroffen

bei **J. Diekmann,**
Goldgasse 5.

Wein-, Kaffee- und Speise-Wirthschaft **Michelsberg 7.**

Unterzeichneter empfiehlt seinen guten **Mittagstisch** zu 14 kr.,
Abendessen 10 kr., sowie seine reine **weiße** und **rothe**
Weine, gut und billig. **J. Damm.** 4196

J. Rossel, photographisches Atelier, **Wilhelmstraße, vis-à-vis dem Victoria-Hôtel** **und Tannus-Bahnhof.**

Ich erlaube mir, nachdem ich mein neu erbautes Atelier auf
das Eleganteste hergerichtet, einem verehrten Publikum die ganz
ergebene Anzeige zu machen, daß alle in die **Photographie**
einschlagende Aufträge, z. B. Portraits in Visitenartenformat,
Kabinetgröße, Landschaften und Reproduktionen, sowie Aufnahmen
außerhalb und im Hause auf das Billigste und Pünktlichste
besorgt werden.

Geehrten Aufträgen entgegengehend, zeichnet mit Hochachtung
4210 **J. Rossel, Photograph.**

Für Damen!

Es werden nach der neuesten Pariser Mode **Kleider** und
Hüte, sowie **Ball-Coiffuren** angefertigt **Bleichstraße 5 d.**
Bel-Etage. 4232

Eine gelehrte **Hebamme** sucht Beschäftigung. Näh. bei Frau
Johannette Köhler, obere Schwalbacherstraße 59. 4179

Ein halbes oder auch ein Viertel

Theater-Abonnement,

zwei vordere Sitze nebeneinander, wird gesucht. Näheres Langs-
gasse 40, Bel-Etage, Zimmer Nr. 2. 4207

Ein schön gelegenes **Landhaus** an der Sonnen-
bergerstraße ist zu verkaufen. Offerten unter **N. A.**
beliebe man in der Expedition abzugeben. 4194

Winterröcke, Säcken und **Hosen** bei
4235 **Gerhard, Kirchhofsgasse 14.**

Zwei vollständige **Betten** (fast neu) sind billig zu verkaufen.
Näheres Saalgasse 14. 3844

Ein **Schaukel Pferd** zu kaufen gesucht. N. Schulg. 5. 4226

Ein starkes **Zugpferd** ist zu verkaufen bei
4221 **Fr. Bücher, Biegler, Bierstadt.**

Gummischuhe werden reparirt **Faulbrunnenstr. 10.** 4224

Friedrichstraße 7 ist **Weißkraut** zu verkaufen. 4217

Wegen Trauer werden gute und elegante **Damen-Kleider**
billig verkauft **Mauritiusplatz 4.** 4211

Mauergasse 2 bei **Vatrer Schmiedter & Eifert** ist eine
neue, eichen lackirte **Brandkiste** zu verkaufen. 4208

Ein gutes **Zugpferd** ist zu verkaufen. Näheres Bahnhof-
straße 8. 3998

Frankfurter Lebens-Versicherungs-Gesellschaft.

7692

Grund-Capital: Drei Millionen Gulden.
Reserven: 2,159,101 fl.

Verwaltungsrath:

- Herr **Freiherr Carl von Rothschild**, vom Hause M. A. von Rothschild & Söhne, Präsident,
Philipp Donner, Vice-Präsident,
August Andreas-Goll, vom Hause Job. Goll & Söhne,
Simon Moritz Freiherr von Bethmann, vom Hause Gebrüder Bethmann,
Georg v. Sander, vom Hause Grunelius & Comp.
Carl Minoprio,
Friedrich Wessel,
Haas Reib, vom Hause Gebrüder Reib,
Georg Rittner, vom Hause Philipp Nicolaus Schmidt.

Director: Herr **Löwengard**.

Die Gesellschaft übernimmt gegen billige Prämien Lebens-, Leibrenten-, Alters-Versorgungs- und Aussteuer-Versicherungen der verschiedensten Art, mit und ohne Gewinn-Betheiligung der auf Lebenszeit Versicherten.

Die Prämien sind fest, so daß unter keinen Umständen Nachzahlungen zu leisten sind.

Wer 30 Jahre alt ist, hat beispielsweise für 1000 fl. Versicherungssumme an jährlicher Prämie zu entrichten:

ohne Gewinnbetheiligung 20 fl. 30 fr.
mit 21 " 40 "

Prospecte werden gratis abgegeben und jede Auskunft erteilt durch

Carl Buchner,
Special-Agent,
Friedrichstraße 40.

C. H. Schmittus,
Haupt-Agent,
Adelheidstraße 14a.

Bekanntmachung.

161. Königl. Preuß. genehmigte große Frankfurter Stadt-Lotterie mit wirklichen Gewinnen von 2 zu 100,000, 1 zu 50,000, 25,000 u. s. f., im Ganzen 14,000 Gewinne und 7600 Freiloose bei nur 26,000 Loosen!

Amliche Original-Loose zu der am 5. und 6. December stattfindenden Ziehung:

das Ganze für 1 Thlr. 3. 13 Sgr.,

Halbe " " 1. 22 "

Viertel " " — 26 "

sind direkt zu beziehen durch den amlich angestellten Haupt-Collecteur

Salomon Levy,
Frankfurt a. M.

474

Privat-Entbindung.

Näheres bei **H. Frischmuth**, concessionirte Hebamme, Sonnengäßchen 3 am Stadthaus in Mainz. 286

Trockenes Scheitholz für Porzellan-Ofen,

I. Fettschrot für Herd- und Ofenfeuerung

vom Schiffe, sowie in Wagonladungen und kleineren Quantums zu den billigsten Preisen empfiehlt

13047

G. D. Linnenkohl.

Renten- & Lebens-Versicherungs-Anstalt zu Darmstadt.

I. Versicherung steigender Renten, auf Gleichberechtigung und Erwerbbrüderung beruhend, wobei volle Einlagen von 100 fl., sowie in den jüngeren Altersklassen Theileinlagen von 10 bis 60 fl. und Nachzahlungen von 5 fl. an zulässig sind.

Die jährliche Rente einer vollen Einlage von 100 fl. kann bis zu 150 fl. anwachsen; sie beträgt bereits 1871 für die Jahresgesellschaften von

1844 1845 1846

in den ältesten Klassen 53 fl. 9 fr. 23 fl. 25 fr. 30 fl. 15 fr.
Eine neue Jahresgesellschaft, die 14., ist in Bildung begriffen; Beitrittserklärungen dazu werden baldigt erbeten.

II. Lebensversicherung, und zwar die Versicherung sowohl von Kapitalien auf den Todes- und Lebensfall, und zu Ausstattungen, als auch von Leibrenten, Wittwenpensionen u. s. w. Die Versicherungsbeiträge sind gering und der Versicherte ist zu keinerlei Nachzahlung verpflichtet. Außer der rechnungsmäßigen, noch um 10 Procent verstärkten und vollständig sicher gestellten Prämien-Reserve ist das bedeutende, in steter Zunahme begriffene Rentencapitalvermögen für alle aus dem Lebensversicherungsgeschäft entstehende Verbindlichkeiten der Anstalt haftbar.

Formulare zu Anträgen auf Renten-, Lebens- (und anderen Versicherungen, sowie Statuten, Prospective und etwa gewünschte Aufschlüsse bei dem Agenten der Anstalt

13891

G. Rühl, Webergasse 2 in Wiesbaden.

Reichsortirtes Musikalien-Lager und Leihinstitut, Pianoforte-Lager

zum Verkaufen und Vermiethen.

283 **Ed. Wagner**, Lärzgasse 31, vis-à-vis dem „Ader“.

Piano, Instrumente aller Art

und Musikalien empfiehlt zum Verkauf und Verleihen
281 **A. Schellenberg**, Kirchgasse 21.

Vegetab. Haarbalsam,

das erfolgreichste Mittel zur Wiedererzeugung des verlorenen Haares, indem er den Haarboden belebt und stärkt, à fl. 1 fl. 10 fr.

Chines. Haarfarbe-Tinctur

stellt leicht und dauerhaft die verlorene Haarfarbe schön schwarz, braun oder blond wieder her, à Cart. 1 fl. 30 fr. und 1 fl.

Orient. Enthaarungspaste

zur schmerzlosen Entfernung der Haare an Stellen, wo man sie nicht gerne hat, à fl. 1 fl. 10 fr.

Allein acht zu haben bei

Otto Klingelhöfer, Colonialwaarenhandlung,
Marktstraße 12.

274

Reihhausmakler **H. Reiningger** wohnt Goldgasse 8, eine Stiege h. 290

Eine große Hof- oder Werkstätte Laterne zu verkaufen bei **K. Fischer**, Steingasse 9. 4113

Ein in gutem Zustande befindlicher Schneepflanz zu kaufen gesucht von **K. Fischer**, Steingasse 9. 4114

Ein großes Mahagoni-Buffet und zwei Säulendöfen zu verkaufen Blumenstraße 7. 3217

Adlerstraße 21 ist ein Schweizerkuchen und ein Pompierebelm zu verkaufen. 665

Ein Rothschlän zu verkaufen Eiserstraße 9. 4230

Holz- u. Strohkübel geflochten Eilenbogengasse 4. 600

Der Mensch stammt vom Thiere ab. Ganz unumstößliche Beweisführungen. Thier-
freundliche Humoreske von Dr. Henrico Starke.

15. Auflage. Preis 5 Silbergroßen. Vorrätzig in der

Buchhandlung von Feller & Gecks (Ecke der Lang- und Webergasse.) 205

Damen-Mäntel-Fabrik.

Lager en gros & en détail.

Wir empfehlen unser außergewöhnlich großes Lager in

Pilot-Jacken	à 1	Zhkr.	—	Sgr.	—	Pf.	} anfangend.
Sealskin-Jacken	" 1	"	7	"	6	"	
Jacquettes	" 2	"	20	"	—	"	
Lange Winter-Paletots	" 3	"	15	"	—	"	
Reichbesetzte do.	" 6	"	—	"	—	"	

Gebrüder Reifenberg,
11 Langgasse 11 im ersten Stock.

3223

Durch vortheilhaften Einkauf bin ich in Stand gesetzt:

Schwarze Jacken	von 1	Zhkr.	} anfangend.
Jacquettes	" 3	"	
lange Mäntel	" 4	"	
	" 4	"	

sowie Pelzjacquettes zu den billigsten Preisen abgeben zu können.

L. H. Reifenberg, 35 Langgasse 35.

Bestellungen nach Maß werden prompt ausgeführt.

4184

Thee

in allen Gattungen bei stets frischer Waare zu den
bekanntesten Preisen.

G. W. Winter,
Webergasse 5.

307



Die heftigsten Zahnschmerzen

werden augenblicklich gestillt durch die berühmten
Dr. Gräfström's schwedische Zahntropfen
à Flacon 6 Sgr., 21 kr. rhein., leicht zu haben bei
C. A. Hillert Wwe., Papierhandlung,
Michelsberg 3 in Wiesbaden. 352

Fortwährend werden zum **Schleifen** angenommen: Rasir-
Messer, sonstige Messer, Scheren und bestens und pünktlich besorgt
Schwalbacherstraße 37, Hinterhaus 3 Stiegen. **J. Ruth.** 3720

Ludwig Scheid empfiehlt sich im **Privat-Schlachten.**
Näheres Nerostraße 15, Hinterhaus. 2850

Ball-Stiefel für Herrn, weisse Atlas- & Goldlederschuhe

für Damen, in schönster Arbeit,
empfiehlt **Joseph Dichmann,**
Langgasse 8a.

54 kr. Feinste Kopfbawls **54 kr.,**
48 kr. Frauen- u. Mädchen-Seelenwärmer **48 kr.,**
12 kr. Palatin
bei **G. Burkhard,** Michelsberg 16. 258

Berlinische Feuer-Versicherungs-Anstalt
Berlinische Lebens-Versicherungs-Gesellschaft
zu festen und billigen Prämien.
Auswanderungs-Agentur des Hauses **J. H. P. Schröder**
& Cie. in Bremen bei
Wilh. Dietz, Langgasse 31.
Langgasse 21 ist **Stroh** zu verkaufen. 14388

Fest-Ball.

Die Mitglieder des Gesamt-Comité's werden auf **Samstag den 18. November Vormittags 9 Uhr** in den Curiaal hierdurch eingeladen.
3797

Das Fest-Comité.

Fest-Ball.

Für das Fest-Comité und die Herren Ballcommissäre Besprechung im Curiaal **Samstag den 18. November Morgens 9 Uhr.**
Das Fest-Comité. 3797

Fest-Ball.

Der Fest-Ball im Curiaal beginnt präcis 8 Uhr Abends. Der große Saal wird **vor 6 Uhr Abends** nicht geöffnet.
Wiesbaden, den 17. November 1871.
3797

Das Fest-Comité.

Saalbau Schirmer.

Sonntag den 19. November 1871:

Abend-Unterhaltung

des

Männergesangsvereins Concordia

unter Leitung seines Dirigenten

Herrn Musik-Direktor **W. Weins.**

Programm.

- 1) Chor: „Türkisches Schenklied“ Mendelssohn.
- 2) Lied für Bariton: „Gute Nacht“ Rüden.
- 3) Declamation.
- 4) Lied für Tenor: „Der Himmel im Thal“ Marschner.
- 5) Chor: „Abendfeier“ Kreuzer.
- 6) Lied für Bariton: „Trinlied der Alten“ Marschner.
- 7) Chor: „Die Wainacht“ Abt.
- 8) Lied für Tenor: „Dann ist der Himmel mein“ Schäffer.
- 9) Arie und Chor a. d. Oper: „Der Schwur“ Auber.

Hierauf: BALL.

Anfang 8 Uhr.

Entrée für Herren 48 kr. Damen frei.

Karten sind zu haben bei den Herren C. Birk, Saalgasse, C. Höhn, Langgasse, und Abends an der Casse.
Bei zahlreichem Besuche ladet freundlichst ein
519

Der Vorstand.



Saal Weins.

Humoristische Sitzung

Montag den 20. November, präcis 8¹/₂ Uhr Abends.

Einführung von Nichtmitgliedern ist gestattet.

515

Summische, sowie Reparaturen derselben Mehrg. 2. 229

Burg Nassau.

Morgen Sonntag den 19. November 1871:

Grosses Gänse-Kegeln.

Goldnes Lamm,

Mehrgasse 26.

Heute gebadene Fische, Schellfische mit Kartoffeln.

Restauration Dajch.

Frische Sendung Erlanger Lagerbier.

4204

Restauration A. Hilge,

Schachtstraße 18.

4228

Gutes Mittagessen zu 14 kr., Abendessen zu 10 kr.; auch können Arbeiter Logis erhalten, und Fremden übernachten.

Wirthschafts-Eröffnung.

Allen meinen Freunden und Bekannten diene hiermit zur Nachricht, daß ich heute meine neu eingerichtete Wirthschaft **Schwalbacherstraße 3** eröffne, wozu freundlichst einladet

4197

Seb. Aumüller.

Neue Fischhalle, Ecke der Gold- u. Mehrgasse.

Frisch eingetroffen: Die so beliebten Blaufischn aus dem Bodensee (Forellenart) per Pfd. 48 kr., kleinere Schollen (sehr gut zum Baden und Kochen) 10 kr., Cabliau (im Ausschnitt) 24 kr., Flunder (zum Baden) 9 kr., Karpfen 28 kr. u., sowie ganz frischer Rheinsalm u.
490

Gothaer Cervelatwurst,

Gothaer Leberwurst,

Fraunkfurter Würstchen

empfehle

Hermann Rühl,

4214

Ecke der Rhein- und Morihstraße.

Aechte Frankfurter Würstchen

empfehle

A. Brunnenwasser, Webergasse 32a. 4233

Frische Schellfische

erwarte heute Morgen.

4209

A. Schirmer, Markt 10.

Egmonder Schellfische

und Cabliau

bei Chr. Wolf Jun., Marktstraße 26. 4187

Neues Welschkorn, Wicken und Gerste,

sowie alle Sorten Vogelfutter empfiehlt

4213

A. Wahler, Samenhandlung, Mehrgasse 12.

Kölner Dombau-Loose

à 1 Thlr. bei W. Speth, Langgasse 27. 100

Super. holl. Vollhäringe

per Stück 4 kr., pur Milder per Stück 6 kr. empfiehlt
4214 **Hermann Röhl.**

Erste Qual. Rindfleisch

per Pfund 16 kr. bei

4216 **Katz, Ellenbogengasse 10a.**

Heute Samstag sind schöne, geschlachtete

Spanferkel

zu haben bei

Louis Kimmel Wwe.,

4200 vormalig **W. Schlidt Wwe.**

Ein großer **Schuppenpelz** ist zu verkaufen Kapellenstraße 35 Parterre von 2 bis 4 Uhr Nachmittags. 4136

Ein neuer, einbürtiger **Aleiderschrank**, ein Nachtsch, ein gebrauchter Schreibtisch und Bettstelle billig zu verkaufen bei **H. Böddeling**, Schreiner, im Hause des Herrn Gärtner **H. Blum**, verlängerte Wehrstraße. 4145

Ein **Fahence-Ofen**, für Steinkohlen-Feuerung eingerichtet, steht zu verkaufen. Näheres Expedition. 4161

Ein kleiner **Porzellanofen** zu kaufen gesucht. N. Exped. 4157

Ein gut gemauertes **Kochherd** ist billig zu verkaufen Marktstraße 15. 4144

Zwei Backsteinweiler von 150- und 170,000 guter Steine sind zu verkaufen. Näheres Moritzstraße 6. 4130

Ein gebrauchter **Rügenschrank**, eine Waschmaschine billig zu verkaufen Moritzstraße 6. 4130

Zu verkaufen

eine gute, melkende Kuh und 50-60 Centner Heu auf dem Lande, in der Nähe von Wiesbaden. Näh. Exped. 4073

Eine französische Dame wünscht **englische Stunde** zu nehmen und will dagegen französische Stunden geben. Näh. Exped. 4086

Nerostraße 27 werden **Damenkleider**, Herren- und Frauenhemden (Handarbeit), sowie Weiß- und Buntstickerei schnell und billig besorgt. 4070

Ein donnerndes Hoch in die Steingasse 9. — 4089

Ein dreimal donnerndes Hoch soll erschallen in die Röderstraße 9 dem **Wilhelm Lenhardt** zu seinem heutigen 20. Geburtstag. — **A. M.** — 4175

Ein donnerndes Hoch soll erschallen von dem Michaelsberg 8 bis nach Hochheim der Frau **Elise Martin** zu ihrem 48. Namenstage. 4159

Verloren wurde Donnerstag in der Nähe des Louisenplatzes ein Stück **Seidenzeug**, weiß mit bunten Blumen. Gegen Belohnung abzugeben bei **W. Vietor**, Marktstraße 38. 4170

Am Mittwoch Abend ist im Corridor der ersten Rangloge links des Theaters ein weißer **Dallmantel** liegen geblieben. In der Voraussetzung, daß er irrtümlicher Weise von Jemand mitgenommen worden ist, bittet man dringend, denselben bei der Logenschließerin Frau **Bug** abzugeben. 4222

Helenenstraße 12 wird ein **Pflegekind** gesucht. 3941

Verloren ein wollener **Strumpf**. Gegen Belohnung abzugeben Stiffsstraße 4. 4085

Eine Dame, welche perfekt Tailien nähen und Roben schneiden kann, wird für ein Confections-Geschäft gesucht. Franco-Offerten besorgt die Expedition. 4128

Ein braves Mädchen kann das Kleidermachen unentgeltlich erlernen. Näheres Expedition. 3981

Stiffsstraße 14 Parterre wird ein Monatmädchen gesucht. 4176

Eine Frau vom Lande sucht Monatdiensf. N. Schaßstraße 18

Ein ordentliches Monatmädchen gesucht. Näh. Exped. 4161

Stellen-Gesuche.

Dienstmädchen werden stets gesucht; auch suchen Kellner, Hausburichen und Bonnen Stellen durch **H. Sabony**, Mauer-gasse No. 6. 352

Ein reinliches Mädchen mit guten Zeugnissen wird für all Hausarbeiten auf gleich gesucht Elisabethenstraße 19. 408

Ein braves Kindermädchen wird ges. gr. Burastraße 7. 414

Den gebrechten Herrschaften kann stets gutes Personal nachgewiesen werden. Dienstopersonal erhält stets Stellen durch **J. Ritter**, Mauer-gasse 2. 232

Ein tüchtige Köchin, welche auch in der feineren Küche bewandert ist, findet Jahres-Engagement in einem Privathotel dahier. Näheres Expedition. 403

Ein Mädchen, das bürgerlich kochen und alle Hausarbeit verrichten kann, sucht eine Stelle. Näheres Römerberg 16 in Hinterhaus. 416

Ein junges, reinliches Mädchen wird gesucht. Näh. Exped. 417

Ein Mädchen, das gut bürgerlich kochen, bügeln und alle Hausarbeit versteht, sucht Stelle auf gleich. Näheres Taunusstraße 11 Hinterhaus eine Stiege hoch. 415

Gesucht gegen guten Lohn ein gewandtes Hausmädchen. Um Zeugnisse verlangt. Näh. Exp. 420

Eine perfekte Köchin sucht sogleich eine Stelle. Näh. Sealgasse Nr. 18 1 Stiege hoch. 420

Ein ordentliches Mädchen gesucht Metzgergasse Nr. 13. 420

Ein Mädchen, welches in jeder Haus- und Küchenarbeit bewandert ist, sucht eine Stelle. Näheres zu erfragen Adlerstraße 11 3 St hoch. 419

Ein ordentliches Mädchen wird gesucht Webergasse 28. 421

Ein mit guten Zeugnissen versehenes Dienstmädchen, welches bürgerlich kochen kann und in der Hausarbeit tüchtig ist, wird gesucht Langgasse 8 im Laden. 422

Ein zuverlässiger, gewandter Hausburische findet Stelle Schillerplatz 1. 371

Zwei tüchtige Bau- und Möbelschreiner finden dauernde Beschäftigung nebst Kost und Logis bei **Ludwig Siefer**, Schreinermeister in Langen-Schwalbach. 407

Ein junger Mann sucht für Nachmittags Beschäftigung. Näh. bei der Expedition d. Bl. 408

Ein Hausburische zu sofortigem Eintritt gesucht. Näheres Expedition. 400

Jungen und Mädchen

finden Beschäftigung Emserstraße 33. 211

Ein Junge vom Lande kann die Schlosserei erlernen Nerostraße 22. 228

Ein junger Mann mit schöner Handschrift sucht Stelle in einem Comptoir oder als Verkäufer. Näheres Expedition. 411

Ein junger Mann sucht zu Hause Beschäftigung in schriftlichen Arbeiten. Näheres in der Exped. 422

Eine Dame wünscht sich bei einer gebildeten Familie ganz Kost zu geben; sie beanprucht ein eigenes Zimmer, Sonnenlicht nahe des Kurjaals. Adressen unter **X. Y. Z.** mit Preisangeben werden in der Expedition erbeten. 421

Zu miethen gesucht

ein kleines, unmobiliertes Zimmer in der Nähe des Es der Langgasse und Kirchgasse. Offerten erbeten poste restante Wiesbaden L. F. 408

Wohnung gesucht.

Es wird eine unmöblierte Bel-Etage auf 1. März oder April gesucht, bestehend aus 5-7 Zimmern, 2-3 Dachkammern, Küche, Keller, Stallung, Remise, Heuboden und Kutschzimmer. Gest. Offerten nebst Preisangabe beliebe man sub L. B. bei der Expedition d. Bl. abzugeben. 3990

Ein Laden in bester Lage der Stadt wird pr. 1. April zu mietzen gesucht. Näh. bei Philipp Rücker, Langgasse 23. 4168
Gesucht ein Laden mit Wohnung zum 1. April t. J. in der unteren Webergasse. Näheres Expedition. 4174

Ein Laden mit großem Schaufenster und Magazin in bester Geschäftslage wird für ein neues Geschäft auf gleich oder den 1. Januar gesucht. Offerten unter K. bes. die Exped. 4199

Logis-Vermietungen.

Bahnhofstraße 12 Parterre sind möblierte Zimmer zu vermieten. 12863

Elisabethenstraße 27 Parterre eine möblierte Wohnung von 1 Salon, 3 Zimmern mit Küche zu vermieten. 3517

Emserstraße 10 ein möbl. Zimmer zu vermieten. 3153

Feldstraße 1, 2 St., ein H. möbl. Zimmer zu verm. 4186

Frankfurterstraße 19, oberhalb dem Nassauer Bierkeller, ist ein Zimmer mit oder ohne Möbel an eine einzelne Person zu vermieten. 4150

Friedrichstraße 42 Parterre, gegenüber der Infanteriekaserne, ist ein möbliertes Zimmer zu vermieten. 4203

Helenestraße 24, Bel-Etage, möbl. Zimmer zu verm. 13119

Kirchhofgasse 9 ein möbl. Zimmer zu vermieten. 3479

Langgasse 38 (Sonnenseite)

möblierte Zimmer mit Doppelfenster u. Porzellanöfen zu verm. 3704

Louisenstraße 3 Part. sind 3 möbl. Zimmer zu verm. 3807

Mainzerstraße 14 sind die möblierte Bel-Etage und zwei möblierte Zimmer sofort zu vermieten. 811

Moritzstraße 3 Strb. ein möbl. Zimmer zu verm. 4181

Nerostraße 20 ist die Bel-Etage, bestehend aus 2 Salons, 6 Zimmern, Küche und Zugehör (Vorfenster, Porzellanöfen, Gas- und Wasserleitung) ganz oder getheilt, gleich oder später zu vermieten. N. d. d. d. im 4. St. 2068

Nerostraße 33 ist eine heizbare Stube gleich zu verm. 4225

Neugasse 11 ist eine Wohnung zu vermieten. 14945

Neugasse 11 eine Stiege hoch sind 1 oder 2 gut möblierte Zimmer zu vermieten; auf Verlangen mit Kost. 4005

Rheinstraße 13 (Südseite) ist eine schön möbl. Wohnung (Hoch-Partecre), bestehend aus vier Zimmern, Küche u. unter Glasabschluss, sofort zu vermieten. 3175

Rheinstraße 28 sind einige möblierte Zimmer zu verm. 1628

Röderstraße 24 eine Stiege hoch rechts sind zwei möblierte Zimmer, auf Verlangen auch eine Dachkammer billig zu verm. 13568

Röderstraße 26 Parterre ist ein schön möbliertes Zimmer zu vermieten. 13568

Schulgasse 13 im 2. Stock ein freundl. Zimmer zu verm. 4034

Schwalbacherstraße 43a in gesunder Lage und mit freundlicher Aussicht sind geräumige und helle Zimmer der zweiten Etage gut möbliert zu vermieten. 4220

45 Sonnenbergerstraße 45

ist eine auf's Eleganteste möblierte Wohnung für den Winter zu vermieten. 14092

Tannusstraße 19 dritter Stock sind 3 gut möblierte Zimmer, Küche mit Wasserleitung billig zu vermieten. 4007

Wilhelmshöhe 1 (auf dem Leberberg) sind 3-4 hübsch möblierte Zimmer (Südseite) mit Küche und Keller billig zu vermieten. Auf Verlangen mit Pension. 4089

Zwei möblierte Zimmer,

ineinandergehend, mit zwei Betten zu vermieten. Carl Jäger, Langgasse 16. 2466

Die 2. Etage im Hause Neugasse 1a, bestehend aus 5 Zimmern, Küche, abgeschlossenem Vorplatz, sowie Keller, Holzstall und sonstigen Bequemlichkeiten, am 1. Januar beziehbar, ist zu vermieten. 2132

Möblierte Wohnung zu vermieten.

Im Deutschen Hause, Elisabethenstraße 2, ist die Bel-Etage, aus 10 Zimmern und Küche bestehend, nebst Keller und allen Erfordernissen für die Wintermonate oder Jahrweise zu verm. 14290

Ein auch zwei Zimmer mit einem Piano billig zu vermieten. Näheres Expedition. 3484

Eine sehr schöne, unmöblierte Bel-Etage in einem Landhause nahe der Trinkhalle, bestehend aus Salon, 2-3 Zimmern mit Porzellanofen, Küche mit fließendem Wasser, 2 Mansarden, Keller und Holzstall nebst Gartengenuss ist sofort zu vermieten durch Herrn J. Baumann, Marktplatz 8. 4185

Laden zu vermieten. Näh. im Porzellanladen Eilenbergengasse 9. 15039

Rheinstraße 5 ist Stallung und Remise zu vermieten. 3372

Zwei reinliche Arbeiter können Schlafstelle erhalten Nerostraße 15, Hinterhaus. 4024

Zwei Arbeiter finden Kost und Logis Steingasse 31. 3978

Zwei Leute können Logis erhalten Tannusstr. 57, 4. St. 4165

Ein Näh- oder Bügelmädchen findet Schlafstelle Welltrichstraße 21 zwei Stiegen hoch. 4183

Ein Arbeiter kann Kost und Logis erh. Römerberg 22. 4218

Allen, welche an dem herben Verluste unseres lieben Kindes, Enkels und Neffen, **Carl**, so herzlichen Antheil genommen und ihm die letzte Ehre erwiesen, unseren innigen Dank.
Für die Trauernden:
Anton Wolf.

190

Dankagung.

Allen denen, die bei dem schmerzlichen Verluste unserer lieben Mutter, Schwieger- und Großmutter, **Katharina Werner Wwe.**, so herzlichen Antheil nahmen und sie zu ihrer letzten Ruhestätte geleiteten, sagen wir unsern herzlichsten Dank.

4195

Die trauernden Hinterbliebenen.

Eisenbahn-Fahrten.

Nassauische Eisenbahn. Abgang: 6. 8.20* 10.5 (nur bis Rüdelsheim). 11.25. 8.5. 8.20 (nur bis Rüdelsheim). Ankunft: 8 (von Rüdelsheim). 11.15. 2.20. 6.40. 7.45.* 9 (von Rüdelsheim). 10.12
Tannusbahn. Abgang: 6.10. 8.40. 9.40.* 10.55.* 12.10. 2.20. 4.30.* 6.30. 7.20* 8.55. Ankunft: 7.55. 8.35.* 10.25. 11.37.* 1. 8.15.* 4.25. 5.25.* 6 (von Mainz). 8.15. 10.40
* Schnellzüge.

Alle Haushaltungs-Gegenstände in Porzellan, Glas, Steingut u. s. w., sowie ausgezeichnetes Dieburger Kochgeschirr und Höherer Steinwaaren empfiehlt 2266 Philippine Meyer, geb. Kossel, Webergasse 24.

Wainz, 18. Nov. (Fruchtmarkt.) Der Markt war mit Weizen und Gerste ziemlich befüllt, Korn etwas matter und stellten sich 200 Pfd. Weizen 15 fl. bis 15 fl. 80 kr., 180 Pfd. Korn 10 fl. bis 10 fl. 25 kr., 160 Pfd. Gerste 7 fl. 40 kr. bis 8 fl. 10 kr. Im Grobhandel wenig Geschäft, da die hiesigen Preise nach auswärtig nicht rentiren. Rübsöl unverändert, Brauntwein 39 fl. 30 kr.

Ämtlicher Bericht

über die Durchschnitts-Markt- und Lebensmittelpreise zu Wiesbaden vom 11. bis 18. November 1871.

I. Fruchtmarkt.

- 1 Maller (152 Pfd.) Weizen 6 Thlr. 26 Sgr. 3 Pf. = 12 fl. 2 kr.
- 1 Maller (147 Pfd.) Korn 5 Thlr. 12 Sgr. = 9 fl. 27 kr.
- 1 Maller (84 Pfd.) Esfer 2 Thlr. 2 Sgr. 3 Pf. = 3 fl. 38 kr.
- 1 Centner Hen 1 Thlr. 6 Sgr. 7 Pf. = 2 fl. 8 kr.
- 1 Centner Stroh 22 Sgr. 10 Pf. = 1 fl. 20 kr.

II. Viehmarkt.

Fette Ochsen, erste Qualität, per Ctr. 24 Thlr. — Sgr. — Pf. = 42 fl. — kr., fette Ochsen, zweite Qualität, per Ctr. 22 Thlr. 25 Sgr. 9 Pf. = 40 fl. — kr. Fette Schweine per Pfund 5 Sgr. 9 Pf. = 20 kr. Fette Hammel per Pfund 5 Sgr. 9 Pf. = 20 kr. Käber per Pfund 7 Sgr. 5 Pf. = 26 kr.

III. Viehmarkt.

1 Maller (200 Pfd.) Kartoffeln 2 Thlr. 17 Sgr. 2 Pf. = 4 fl. 30 kr. 1 Pfd. Butter 12 Sgr. — Pf. = 42 kr., 25 St. Eier 16 Sgr. — Pf. = 56 kr., 100 St. Handläse 2 Thlr. 8 Sgr. 7 Pf. = 4 fl. — kr., 100 Fabrikstübe 1 Thlr. 16 Sgr. 3 Pf. = 2 fl. 42 kr., Zwiebeln per Ctr. 3 Thlr. 10 Sgr. — Pf. = 5 fl. 50 kr., Stumensohl per Stüd 4 Sgr. 7 Pf. = 16 kr., Rothkraut per St. 2 Sgr. 10 Pf. = 10 kr., Kopfsalat per St. 7 Pf. = 2 kr., Weißkraut per 100 St. 2 Thlr. 17 Sgr. 2 Pf. = 4 fl. 30 kr., Wirsing per St. — Sgr. 3 Pf. = 1 kr., Kohlrabi (obererdig) per St. — Sgr. 3 Pf. = 1 kr., Kohlrabi per Pfd. — Sgr. 3 Pf. = 1 kr., gelbe Rüben per Pfd. — Sgr. 7 Pf. = 2 kr., weiße Rüben per Pfd. — Sgr. 3 Pf. = 1 kr., Trauben per Pfd. 4 Sgr. — Pf. = 14 kr., Wallnüsse per 100 St. 3 Sgr. 5 Pf. = 12 kr., Kastanien per Pfund 4 Sgr. 3 Pf. = 15 kr., eine Gans 1 Thlr. 17 Sgr. 2 Pf. = 2 fl. 45 kr., eine Ente 16 Sgr. — Pf. = — fl. 56 kr., ein Hahn 12 Sgr. — fl. 42 kr., ein Huhn 13 Sgr. 2 Pf. = — fl. 46 kr., eine Taube 4 Sgr. — Pf. = 14 kr., ein Feldhuhn — Sgr. — Pf. = — fl. — kr., ein Gaje 1 Thlr. 7 Sgr. 2 Pf. = 2 fl. 10 kr., Kal per Pfd. 12 Sgr. 7 Pf. = 44 kr., Hecht per Pfd. 12 Sgr. — Pf. = 42 kr., Backfische per Pfd. 2 Sgr. — Pf. = 7 kr.

IV. Brod und Mehl.

Gemischtdrod (halb Roggen- halb Weizenmehl) per Pfd. 2 Sgr. 3 Pf. = 8 kr., ein dahier übliches sogenanntes Schwarzbrod 1. Qualität 6 Sgr. 3 Pf. = 22 kr., ein dazgleichen 2. Qual. (fog. Kornbrod) 5 Sgr. 9 Pf. = 20 kr., Weißbrod, a) ein Wasserweck 3/4 Pf. = 1 kr., b) ein Milchbrod 3/4 Pf. = 1 kr., Weizenmehl: Vorkauf 1. Qual. per Mt. oder 140 Pfd. 11 Thlr. 10 Sgr. — Pf. = 19 fl. 50 kr., im Detail 12 Thlr. — Sgr. — Pf. = 21 fl. — kr., Vorkauf 2. Qual. per Mt. oder 140 Pfd. 10 Thlr. 20 Sgr. = 18 fl. 40 kr., im Detail 11 Thlr. 10 Sgr. — Pf. = 19 fl. 50 kr., gew. Weizenmehl per Mt. oder 140 Pfd. 9 Thlr. 20 Sgr. = 16 fl. 55 kr., im Detail 10 Thlr. 10 Sgr. — Pf. = 18 fl. 5 kr., Roggenmehl per Mt. oder 140 Pfd. 7 Thlr. — Sgr. = 12 fl. 15 kr., im Detail 7 Thlr. 10 Sgr. = 12 fl. 50 kr.

V. Fleisch.

Ochsenfleisch per Pfund 6 Sgr. 3 Pf. = 22 kr., Kuh- oder Rindfleisch erste Qualität 5 Sgr. 2 Pf. = 18 kr., dazgleichen zweite Qualität — Sgr. — Pf. = — kr., Schweinefleisch 6 Sgr. 3 Pf. = 22 kr., Kalbfleisch 6 Sgr. 10 Pf. = 24 kr., Hammelfleisch 5 Sgr. 9 Pf. = 20 kr., Schafffleisch 3 Sgr. 5 Pf. = 12 kr., Sped 9 Sgr. 2 Pf. = 32 kr., Schweinefmalz 9 Sgr. 2 Pf. = 32 kr., Schinken 9 Sgr. 2 Pf. = 32 kr., Dörrfleisch 8 Sgr. — Pf. = 28 kr., Merensfett 5 Sgr. 9 Pf. = 20 kr., Schwarzenmagen (frisch) 8 Sgr. — Pf. = 28 kr., Schwarzenmagen (geräuchert) 9 Sgr. 2 Pf. = 32 kr., Bratwurst 8 Sgr. — Pf. = 28 kr., Fleischwurst 6 Sgr. 10 Pf. = 24 kr., Leber- und Blutwurst (frisch) 5 Sgr. 9 Pf. = 20 kr., Leber- und Blutwurst (geräuchert) 9 Sgr. 2 Pf. = 32 kr., Solberfleisch 6 Sgr. 3 Pf. = 22 kr. Das Accise-Amt. Wiesbaden, den 18. November 1871. Zehrung.

Evangelische Kirche.

XXIV. p. Tr.

Mittägigottesdienst Morgens 8 1/2 Uhr: Herr Cons.-Rath Lohmann. Hauptgottesdienst Vormittags 10 Uhr: Herr Pfarrer Köhler. Nachmittägigottesdienst 2 Uhr: Herr Prediger Biemborff. Geistliche in der neuen Schule Morgens 8 1/2 Uhr: Herr Hülfsprediger Rungelshorf. Die Casualhandlungen in nächster Woche verrichtet Herr Cons.-Rath Ohly.

Druck und Verlag der L. Schellenberg'schen Hof-Buchdruckerei in Wiesbaden.

Katholische Kirche.

25. Sonntag nach Pfingsten. Vormittags: Heil. Messen sind 6, 6 1/2 und 11 1/2 Uhr; Militärgottesdienst 7 1/2 Uhr; Hochamt mit Predigt 9 1/2 Uhr. Nachmittags 2 Uhr ist sacramentalische Bruderschaft und Umgang mit dem Allerheiligsten. Täglich sind hl. Messen 6 1/2, 7 1/2 und 9 1/2 Uhr. Dienstags, Mittwochs und Freitags 7 1/2 Uhr sind Schulfessen. Donnerstags Morgens 7 1/2 Uhr ist Segenmesse. Samstag Nachmittags 4 Uhr ist Salbe und Beichte.

Evangelisch-lutherischer Gottesdienst, Adelheidstraße 12. Am XXIV. Sonntage nach Trinitatis Vormittags 9 Uhr: Bes.-Gottesdienst. Donnerstag den 26. November Nachmittags 3 Uhr: Bibelstunde. Pfarrer Hein.

Deutschkatholische (freireligiöse) Gemeinde.

Sonntag den 19. November Nachmittags 2 Uhr: Erbauungsstunde im neuen Rathhaussaale, geleitet durch Herrn Prediger Diepe.

Russischer Gottesdienst, Kapellenstraße 17.

Samstag Abends um 6 Uhr, Sonntag Vormittags um 10 Uhr, Sonntag Abends um 6 Uhr, Montag Vormittags um 10 Uhr.

English Church, Frankfurterstrasse 1a.

Sunday Nov. 19. Early Communion Service 8 30 a. m. Prayers with Sermon 11 a. m. Afternoon Prayers only 3 30 p. m. Wm. Alex. Osborne, M. A. British Chaplain.

Reperitoir der Königl. Schauspiele vom 19. bis 26. November. Sonntag den 19.: Die Regimentsstochter; Zehn Mädchen und kein Mann. Dienstag den 21.: II. Concert. Mittwoch den 22.: Undine. Donnerstag den 23.: Emilie Galotti. Freitag den 24.: Lohengrin. Samstag den 25.: Ein Glas Wasser. Sonntag den 26.: Das Käthchen von Heilbronn.

Meteorologische Beobachtungen der Station Wiesbaden.

1871. 16. November.	6 Uhr Morgens.	2 Uhr Nachm.	10 Uhr Abends.	Tägliches Mittel.
Barometer* (Bar. Finien).	330,70	331,03	331,68	331,13
Thermometer (Reaumur).	+1,4	+4,8	+0,8	+2,33
Dampfspannung (Bar. Str.).	2,18	1,94	1,94	2,02
Relative Feuchtigheit (Proc.).	93,1	63,5	90,7	83,43
Windrichtung u. Windstärke.	S.W. mäßig bedeckt.	N.W. mäßig bewölkt.	N.W. schwach.	—
Allgemeine Himmelsansicht.	—	—	—	—
Niedermenge pro □' in par. Cubit*.	—	—	8,0	—

* Die Barometerangaben sind auf 0 Grad R. reducirt.

Tages-Kalender.

Der popplafische Garten in den Kuranlagen (verlängerte Parkstraße) ist täglich von 8 Uhr Morgens bis Abends geöffnet. **Die Aufstellung der Verlosungs-Gegenstände** zum Besten der neu zu erbauenden katholischen Kirche zu Biedrich ist vom 16. bis 27. November täglich Vormittags von 11 Uhr bis Nachmittags 4 Uhr im Herzoglichen Schlosse zu Biedrich geöffnet. Heute Samstag den 18. November. **Zusammenkunft der Mitglieder des Gesamt-Comitè's** für den Fest-Ball Vormittags 9 Uhr im Kurpale. **Kurpale zu Wiesbaden.** Nachmittags 3 1/2 Uhr: Concert. **Kaufmännischer Verein.** Abends 8 1/2 Uhr: Wochen-Berammung. **Festball** zur Feier der Anwesenheit Ihrer Kaiserlich Königl. Hoheit des Kronprinzen und der Kronprinzessin des deutschen Reiches und von Preußen, Abends 8 Uhr im Kurpale. Morgen Sonntag den 19. November. **Gewerbliche Zeichenschule.** Vormittags 8 Uhr: Unterricht in der Schule auf dem Michaelsberg. **Zeichenschule für Erwachsene.** Vormittags 8 Uhr: Unterricht in der höheren Bürgerschule. **Kurpale zu Wiesbaden.** Nachmittags 3 1/2 Uhr: Concert. **Männer-Gesangverein Concordia.** Abends 8 Uhr: Concert im Ball im Saalbau Schirmer.

Frankfurt, 16. November 1871.

Gold-Course.		Wechsel-Course.	
Preuß. Cassenscheine	1 fl. 45 — 45 1/2 kr.	Amsterdam	99 5/8 b.
Friedl. d'or	9 58 — 59 "	Berlin	105 b.
Pfoten (doppelt)	9 40 — 42 "	Edin	105 b.
Holl. 10 fl. Stüde	9 58 — 55 "	Gemöurg	87 1/2 b.
Dutaten	5 34 — 36 "	Leipzig	106 b.
20 Frech-Stüde	9 18 — 19 "	London	117 1/4 b.
Sovereigns	11 45 — 47 "	Paris	91 1/2 G.
Imperiales	9 42 — 44 "	Wien	100 1/2 b.
Dollars in Gold	2 24 1/2 — 25 1/2 "	Disconto	4 % G.

(Hierbei 1 Beilage.)

Männer-Gesangverein.

Wir benachrichtigen hierdurch unsere verehrlichen inactiven Mitglieder, daß wir wegen des am 18. c. stattfindenden Festalles im Cursaal unsere auf denselben Tag in Aussicht genommene

Abendunterhaltung mit Ball
auf **Sonntag den 3. December c.**
Abends 8 Uhr verlegen.

Wiesbaden, den 14. November 1871.

Der Vorstand.

Der unterzeichnete Vorstand des hiesigen **Frauen-Vereins** empfiehlt einem verehrlichen Publikum seine von armen Arbeiterinnen verfertigten Handarbeiten aufs Dringendste, denn nur durch einen reichlichen Absatz sind wir in den Stand gesetzt, die bekanntlich **wirksamste Armenpflege durch Arbeitgeben** zu üben. Unser Lager enthält in bester Auswahl außer allen Größen und Arten von Bett-, Küchen- und Leibwäsche in Leinen und Baumwollstoffen auch sämtliche ins Strickfach einschlagende Artikel in Wolken- und Baumwollengarn, besonders in Strümpfen und Socken. Hinsichtlich unserer Suppenanstalt wollen wir nicht unbemerkt lassen, daß Karten für Suppen-Portionen mit Fleisch à 5 kr. und ohne Fleisch à 3 kr. in unserem Laden **Glenbrogengasse 15** zu haben sind.

Der Vorstand.

Durch bedeutenden Aufschlag sämtlicher Materialien sind wir genöthigt, unsere Preise zu erhöhen.

Wiesbaden, im November 1871.

Sämmtliche Glasermeister.

Saalbau Nerothal.

Samstag den 18. d. M. Abends 8 Uhr und
Montag den 20. d. M. Nachmittags 4 Uhr:

Großes Gänsekegeln.

Ergebenst **Chr. Hebling.**

Maronen,

große, gesunde, italienische, per Centner 15 fl. bei

G. W. A. Ziegler
in Mainz.

Genachte Decimal- und Tafelwaagen

vorrätig in der Maschinenfabrik von
C. Schmidt, Emserstraße 29 o.

Ausstellung

3945

der Verloosungs-Gegenstände zum Besten

der neu zu erbauenden kathol. Kirche

zu **Biebrich-Mosbach**

vom 16. bis 27. November d. J.

täglich von 11 Uhr Vormittags bis 4 Uhr Nachmittags.

Ausstellungs-Local im Herz. Schlosse.

Eingang nächst der Portier-Loge.

Eintrittspreis 9 kr. à Person. Kinder 3 kr.

Loose à 5 Sgr. sind an der Kasse zu haben.

Professeur Georgey,

11 Rengasse 11.

Französischer und englischer Unterricht.

3431

Dr. Magdeburg, Homöopath,

Friedrichstraße 25. Sprechstunden: 11-12 und 2-4 Uhr.

Kalender pro 1872.

Der kleine hintende Bote 9 kr., Hanspeter, illustrirter Familienkalender 14 kr., Wandkalender verschiedener Größe vorrätig bei **P. Sahn,** Papierhandlung, Langgasse 5.

3752

Briefpapier

mit Namen, 60 Bogen von 12 kr. an, sowie alle Arten Schreibmaterialien

empfiehlt **Carl Jäger,** Langgasse 16.

Buchbinder-Arbeiten werden bestens ausgeführt. 1386

P. Bock, photographisches Atelier,

Wilhelmstraße 8.

empfiehlt seine **Photographien** in Visitenartenformat und größere. Aufnahmen außerhalb werden auf das Billigste und Pünktlichste besorgt. 187

Feine Alabaster-Lampen

sind in großer Auswahl und neuester Construction wieder eingetroffen und empfehle ich dieselben zu den billigsten Preisen.

M. Kossel, Zimngießer, Marktstraße 26. 4573

Steingasse 4

3182

sind dauerhafte **Rohr- und Strohstühle** (Wirtschaftsstühle), Lehnstühle, Tabourets, Barock-Stühle das halbe Duzend von 36 fl. bis zu 90 fl. in großer Auswahl zu haben.

Reparaturen werden angenommen und pünktlich besorgt.

1 fl. **Wollene Wämme** für Männer, Frauen und Knaben in großer Auswahl,

1 fl. **30 kr.** Flanellhemden bei **G. Burkhard,** Wächelsberg 16. 258

Magasin Viennois,

18 Webergasse 18.

Eine Parthie eleganter Ballsächer empfehle zu billigen Preisen
4126 **C. E. Faber.**

Schleifen-Bänder,
Blumen,
Glace-Handschuhe

empfehlte in großer Auswahl billigst

Adolph Kayss,

4045 Langgasse 37.

Ball-Handschuhe,
Ball-Schleifen,
Ball-Blumen

empfehlte **C. Brühl,** Kleine Burgstraße 12. 4111

Zum Fest-Ball

empfehle im Ausverkauf: **Weiße Glace-Handschuhe und Cravatten.** **L. Meyer,** Langgasse 11. 4043

Für Damen.

Hanri Lehn's ausschließlich alleiniges System der Haarbearbeitung. Durch meine, von mir selbst erundene Haardressirmaschine bin ich in den Stand gesetzt worden, jede Haararbeit, als Zöpfe, Chignons etc., auf eine auffallend billige und rasche Weise zu verfertigen. Ein Kopf von ausgefallenen Haaren, der überall 1 fl. und höher kostet, erhält man bei mir durchschnittlich zu 36 kr. und wird in einer halben Stunde verfertigt. Chignons, die überall 10-20 fl. kosten, kann man bei mir zu 5-10 fl. haben (Alles unter Garantie). Es bittet um geneigten Zuspruch 4109 **Hanri Lehn,** Coiffeur, Saalgasse 18.

Herrn-Socken 1 fl. 12 kr., wollene Wämme in großer Auswahl von 1 fl. an, Unterhosen von 48 kr. an, Planellehenben 2 fl., gestriekte wollene Herr- und Frauen-Strümpfe 36 kr., wollene Herrn-Socken von 18 kr. an, feinste Kopfbawls 54 kr., Seelenwärmer 48 kr., Winter-Handschuhe von 18 kr. an, Winterschuhe von 30 kr. an, Herrntücher von 30 kr. an, seidene Herrnbinden von 12 kr. an, Hosenträger 9 kr., Crinolins 1 fl., Corsetten 36 kr., wollene feine Kinderjäckchen 30 kr., wollene Kinderschuhchen 15 kr., Zahnbürsten 6 kr., Kristallkämmen 6 kr., Broschen und Ohrringe 6 kr., Mechanik 4 kr., Gummischuhe 1 fl. bei

G. Burkhard, Michelsberg 16. 258

Billige garnirte Kinder- & Damenhüte

nach neuestem Geschmack, sowie billige Schulhüte für Mädchen empfehle **F. Lehmann,** Goldgasse, Ecke des Grabens. 467

Wachspferlen-Colliers,

ein-, zwei- und dreireihig, zu 36 kr., 48 kr. und 1 fl. bei **L. Meyer,** Langgasse 11. 4063

Alle in das Schreibergeschäft einschlagende Arbeiten, sowie das Auspolieren von Möbeln werden bestens und billig besorgt **Welfshaldstraße 10.** 3634

Ein $\frac{1}{4}$ **Sperreklap** abzugeben. Näh. Burgstraße 12. 3552

Wegen Aufgabe des Geschäftes
vollständiger

Ausverkauf

sämmtlicher Artikel

zu und unter dem Fabrikpreise.

Geschnitzte Holzwaaren:

Gegenstände für Stickerien, Photographie-Rahmen, Klappstühle, Klavierstühle, Consolen, Wandtaschen, Garderobidren, Cigarrenläden, Brodteller, Futter- und Käse-Glocken etc. etc.

Schwarzwälder Kuckuckuhren.

Feine Lederwaaren:

Portemonnaies, Cigarren-Etuis, Portefeuilles, Albums, Necessaires, Schreibmappen, Courier- und Reisetaschen etc.

Fächer.

Galvanoplastische Waaren, broncirte Elsen-guss- und Neu-Bronce-Erzeugnisse.

Luks- und Fantasie-Artikel

in Holz, Bronze, Elfenbein, Perlmutter etc. etc.

Spiel-Dosen.

Parfümerien,

Selben- und Toiletten-Artikel.

Paul Hausser,

3999 **Tannusstraße 9 (Hotel Wirth).**

Wolzwaaren-Lager.

Adam Gilberg, Langgasse 5.

Zur Winter-Saison empfehle ich mein reichhaltiges **Wolzwaaren-Lager** und ver sichere ein geehrtes Publikum guter und reeller Bedienung.

Reparaturen, sowie Umänderungen nach neueren Façons werden schnell und billig besorgt.

Adam Gilberg, Kürschner,

580 **Langgasse 5.**

Neu angekommen:

Billige u. praktische Tintenfüßer für Bureau und den Schreibtisch mit einfacher Vorrichtung, die Tinte rein und leichtfließend zu erhalten, in großer Auswahl bei

Ferd. Kobbe, vormalig Andr. Föder, 17 Webergasse 17.

803

Zurückgesetzte

Körbe, Portefeuilles,
Wandtaschen, 3399
Thee- und Cigarrenkasten,
Feuerzeuge, Aschenbecher
etc. etc.

bei **W. Heuzeroth**, Langgasse 53.

Zu Fabrikpreisen.

Mein nunmehr auf's Beste sortirtes Lager in
**wollenen & baumwollenen Unter-
Jacken & -Hosen**

aus der rühmlichst bekannten Fabrik von
J. D. Clesse in Luxemburg
halte ich einem geehrten Publikum bestens empfohlen.
307 **G. W. Winter**, Webergasse 5.

Ballhandschuhe und Ballbinden

in großer Auswahl bei
4025 **Antonie Zeuner**, große Burgstraße 4.

Baschliks

für Kinder von 1 fl. 6 kr. an, für Damen von
2 fl. an bis zu den feinsten, empfiehlt

4013 **H. Stein**, große Burgstraße 2.

Seit dem ersten November ist die

Brüsseler Spitzen-Handlung von J. de Drayer

nach Frankfurt a. M., Stiftstraße No. 24, nahe der
Zeil, verlegt worden. 2960

Depuis le 1 Novembre, la Manufacture de den-
telles de Bruxelles

de J. de Drayer

Francfort M.,

est transférée à **Stiftstrasse No. 24, près de la Zeil.** 1382

Arbeits- Dosen fl. 1. 24. bis zu den feinsten fl. 7. 30.,
Westen von fl. 1. an bis zu den feinsten fl. 3. 30.,
feinste Winter Röcke von fl. 8. an, Schüsselsuppen von fl. 4. 30.
an, Knaben-Dosen und Zäcken sehr billig bei
258 **G. Burkhard**, Michelsberg 16.

Bibeln von 24 kr. bis zu 10 fl. und **neue Testamente**
mit Psalmen von 11 kr. bis zu 2 fl. 48 kr. in vielen Sprachen
empfiehlt **Ph. Gärtner**, Adlerstraße 40. 618

Arbeits- Dosen, Hemden und Kittel sehr billig bei
G. Burkhard, Michelsberg 16. 257

Alle Sorten **Blaschen** werden angekauft **Neuroßstraße 19. 227**

Herren- und Knaben-Mützen,

neueste Façons, zu den billigsten Preisen. Besonders empfehle
ich eine sehr große Auswahl in Knaben-Mützen von künstlichen
Pelzen mit und ohne Ohrlappen von 42 kr. an, sowie englische
Kattin- und die so beliebten Stoffmützen (russische Façon) für
Herren. **Carl Georg**, Mauritiusplatz 7. 3455

Gust. Birnbaum, Michelsberg 3,

empfiehlt fortwährend Koshuchen, Klein gemachtes Holz und Mühr-
schlen; auch ist daselbst noch Baumwolle das $\frac{1}{4}$ Pfund von
18 kr. an, Wirtterhandschuhe, Kapuzen und Gummischuhe zum
Einkaufspreise zu haben. 3721

Der **Waarenrest** aus dem Sticker-Geschäft von **A. See-
bold**, bestehend in Tuchklippchen, Straminstickereien, Terneaux-
und Castorwolle, Petites points ic., wird weit unter dem Fabrik-
preise abgegeben **Helenenstraße 19.** 3907

Empfehlung.

Karlstraße 16 im Hinterhause werden **Herrenkleider** zu
den billigsten Preisen neu angefertigt, sowie getragene aufge-
arbeitet, modernisirt und gereinigt. **F. Knoop.** 4065

M. Rossi, Zingießer,

Karlstraße No. 24,

empfiehlt seine selbstverfertigten **Wärme-Flaschen** in allen
Größen; auch übernimmt derselbe alle Reparaturen an denselben.
Kaffee- und Theekannen werden bestens reparirt. **Alles
Zinn** wird fortwährend angekauft. 14770

Hiermit erlaube ich mir auf eine große Auswahl **Tuch-
Baschliks** und **Shawls** aufmerksam zu machen; ferner sehr
elegante Schürzen in Mohr und Seide, Foulards, Garnituren,
Winter-Handschuhe, Kapuzen in Cachemir und Sammt, gestricke
Shawls, Cachemirhütchen für Kinder, Pulswärmer, Samaschenu. f. w.
3982 **A. & M. Dotzheimer**, Langgasse 9.

3 u. 6 kr. Reiskörner und Frisirkörner von Kauffchud
bei **G. Burkhard**, Michelsberg 16. 257

Borde, Latten, Rahmen, Diele

in verschiedenen Dimensionen billigst zu haben.

3097 **G. D. Linnenkohl.**

Dachschindeln

in schöner Ware wieder vorräthig bei
3957 **Heinr. Heyman**, Mühlgasse 2.

Bei **C. Herber**, Malzergasse, sind von jetzt an fort-
während zu haben: Gute süße **Milch**, Butter- und Dickmilch,
sowie frische Butter. 4058

An- und Verkauf von gebrauchten Betten, Möbeln,
Kleidern, Flaschen ic. **S. Marx**, Kirchhofsgasse 10. 3167

An- und Verkauf von Möbeln, Kleidern ic.
14 Kirchhofsgasse 14. 328

Ein schönes **Herrschafthaus** in hübscher Lage ist Wegzugs
halber sammt Möbeln zu verkaufen durch **Jos. Zwand**, Neu-
gasse 20. 2605

Ein **Deconomiegut** von hundert Morgen mit gutem Milch-
verkauf (circa 3000 fl. jährlich) und ein dergleichen von 250 Mor-
gen werden mit Inventar in Pacht abgegeben. Näheres bei
3908 **Ph. Seebold**, Helenenstraße 19.

Eine Dame wünscht Stunden im **Englischen, Französischen**
und **Deutschen** zu geben. Näheres Expedition. 3832

Zum Römersaal.

Morgen Sonntag, sowie die darauffolgenden Sonntage

Grosse Tanz-Musik.

Für ausgezeichnete „Reine Weine“, sowie gute Speisen wird bestens Sorge getragen.

472

Ergebenst J. Becker.

Saalbau Nerothal.

Morgen Sonntag, Nachmittags 4 Uhr anfangend:

Gutbesetzte Tanz-Musik,

wozu ergebenst einladet

Hochachtungsvoll Chr. Hebinger. 471

Schwalbacherhof.

Morgen Sonntag Flügelmusik, wozu ergebenst einladet

J. Klarmann. 472

Felsenkeller, Tannusstraße 12.

Morgen und jeden Sonntag von 4 Uhr an:

Grosses Frei-Concert à la Strauss,

wozu einladet

C. Martins. 150

Gasthaus zum Guttenberg,

Nerostraße No. 24.

Morgen Sonntag: Frei-Concert. Anfang 4 Uhr. Bier per Glas 5 fr.

Heinrich Schäfer. 2010

Jeden Sonntag von 5 Uhr an:

Musikalische Unterhaltung

Steingasse 22, bei Adolph Koch, Steingasse 22.

Bier per Glas 5 fr. aus der Marz'schen Brauerei. Gleichzeitig empfehle ich einen ausgezeichneten Wein per 1/2 Schoppen zu 6, 9 und 12 fr, sowie Rothweine zu 15 fr. Für gute Speisen ist bestens gesorgt.

3697

Die Kaffee- und Speise-Wirthschaft von J. Haas, H. Schwalbacherstr. 3,

empfehlen guten Mittagstisch zu 12 und 18 fr., Abendessen 10 fr., Morgens Kaffee, ebenso ein gutes Glas Bier zu 4 fr. und Wein zu 6, 9 und 12 fr. per 1/2 Schoppen.

1035

„Deutsche Einheit“ in Sonnenberg

von A. Klau

empfehlen einem geehrten Publikum ihre preiswürdigen Weine, Frankfurter Bier, Aepfelwein, frische Brat- und Hausmacher-Wurst und bitten um geneigten Zuspruch.

617

Gasthaus zur Rheinlust in Schlerstein.

Mein schön eingerichtetes, sehr geräumiges Winterlocal mit schöner Aussicht auf den Rhein bringe ich dem geehrten Publikum in empfehlende Erinnerung.

Achtungsvoll Fr. Wehnert.

NB. Gute Hausmacher Wurst, Solpferfleisch, Fische etc. etc.

3485

Grosse Tanz-Stunde.

Samstag den 18. d. M. findet in dem Saalbau Nerothal meine erste große Tanzstunde statt. Ich lade hierzu meine jetzigen und früheren Schüler, die geehrten Eltern meiner Schüler, sowie Freunde und Gönner freundlichst ein. Die betreffenden Eintrittskarten sind in meiner Wohnung Dogheimerstraße 27a und Abends an der Kasse in Empfang zu nehmen.

Einer recht zahlreichen Theilnahme entgegensehend, zeichnet Hochachtungsvoll Ph. Schmidt, Tanzlehrer. 3954

Schützenhaus

unter den Eichen.

Dem verehrlichen Publikum empfehle ich bei seinen Winter-Spaziergängen meine geräumige, geheizte Localität, eine gute Restauration, Glasbier, Aepfelwein, sowie einen ausgezeichneten Wein bestens.

Größere und kleinere Essen zu jedem Preise auf vorherige Bestellung.

Achtungsvoll

2665

Eduard Chedell.

Neroberg.

Die Eröffnung meiner Winterhalle zeige hiermit ergebenst an mit dem Bemerken, daß zu jeder Tageszeit kalte und warme Speisen nach der Karte, sowie ein ausgezeichneter Wein verabreicht werden.

NB. Sonntags ausnahmsweise ein gutes Glas Frankfurter Bier. Höflichst ladet ein P. Brühl. 2452

Einem geehrten Publikum, sowie meinen Freunden und Gönnern hiermit die ergebene Anzeige, daß ich die Wirthschaft zum Café Schiller in der Goldgasse übernommen habe. Es wird mein eifriges Bestreben sein, die mich mit ihrem Besuch beehrenden Gäste durch gute Speisen, ein vorzügliches Glas Frankfurter und Marz'sches Bier, reingehaltene Weine und prompte Bedienung in jeder Hinsicht zufrieden zu stellen.

Wiesbaden, im November 1871.

4116

Hochachtungsvoll H. Haas.

Bei Christian Kroll im Berliner Hof

werden abgegeben:

	per 1/2 Litre.
1859r Rudesheimer Wein . . .	1 fl. 30 fr.
Ingelheimer Rothwein . . .	1 fl. — fr.
1865r Bordeaux St. Julien . . .	1 fl. 12 fr.
1858r Bordeaux Château Lafitte . . .	1 fl. 45 fr.
Malaga	2 fl. — fr.
Madeira	2 fl. — fr.
Sherry	2 fl. — fr.
Portwein	2 fl. 30 fr.
Rum	1 fl. 45 fr.
Arac de Batavia	1 fl. 30 fr.
Genèvre	1 fl. 45 fr.
Cognac	2 fl. — fr.
Cognac fine Champagne	2 fl. 30 fr.
Schwed. Arac-Punschessenz	2 fl. — fr.

per Flasche inclusive Glas.

2039

Moussirender Rudesheimer.

(Dietrich & Ewald.)

Champagner vorzüglicher Qualität. Lager bei

621

C. H. Schmittus, Melchardstraße 14a.

Stoppelrüben zu verkaufen Welltrichstraße 18.

3980

Wachstuche

für Tisch- und Kommode-Überzüge in allen Breiten und Qualitäten, Ledertuch, sowie wasserdichte Unterlagsstoffe zum Schonen der Betten, empfiehlt zu billigsten, festen Preisen

3699

Chr. L. Häuser, Kirchgasse 31.

Preis-Courant

461

für die bevorstehende Winter-Saison

von **Louis Süß,**

24 Langgasse, im Badhaus zum goldenen Brunnen, 24,
Wiesbaden.

Double- und Escimo-Paletots in schwarzer, blauer und brauner Farbe	von fl.	11. —) anfangend.
Ratné-Paletots mit Pelzrückseite in blauer und brauner Farbe	" "	14. —	
Complete Buxkin-Anzüge	" "	18. —	
Winter-Säckchen , einreihig	" "	5. —	
ditto zweireihig mit Sammtkragen	" "	7. —	
Jagdjoppen	" "	4. 30.	
Schlafröcke in allen denkbaren Farben und Ausstattungen	" "	5. —	
Winter-Hosen	" "	4. 30.	
ditto Westen	" "	1. 45.	
Knaben-Anzüge (für jedes Knaben-Alter)	" "	5. —	

Eine großartige Auswahl von **Baschliks** in den einfachsten und elegantesten Façons, **Kragen** und **Manschetten** in schwarzem Crêpe, Grenadine und Cachmir, sowie **Cachenez** in Wolle und Seide empfiehlt zu den billigsten Preisen

L. H. Reifenberg,

35 Langgasse 35.

4167

Zum Verkauf ausgesetzt:

Handgestricke wolkene Socken 15 kr., 18 kr., Sayett und roth 27 kr.
 Fein elegant gereifte und melirte wolkene Socken 36 kr., 39 kr., 42 kr., 48 kr.
 Damenstrümpfe, wollen gestrickt und feine, elegant gereift und melirt 30 kr. bis fl. 1. 30.
 Leibjaden, Vicognia und Gesundheitswolkene fl. 1. 12. bis fl. 3.
 Leibjaden, Gesundheitswolle, fein mit Spittel für Damen fl. 1. 36. bis fl. 2. 30.
 Wollene Männerjaden 48 kr., 54 kr., fl. 1. bis fl. 2. 36.
 Baumwollene Unterjaden und Unterhosen 36 kr., 42 kr., 48 kr. bis fl. 1. 12., Knaben 27 kr., 36 kr.
 Reguläre Unterhosen, 3- und 4fach, fl. 1., fl. 1. 12., fl. 1. 30., fl. 1. 48.
 Buckskin- und Satin-Handschuhe, französische und deutsche, 24 kr., 36 kr., 48 kr., 54 kr., fl. 1.
 Wollene Flanellhemden fl. 1. 24. bis fl. 3., 48 kr. fein Körper.
 Cachenez, Vicognia, Pepsyr, Cachmir 18 kr. bis fl. 1. 24.

H. Stettenheimer, Lönigesgasse 50, Frankfurt a. M.

412

Ich erlaube mir mein neugegründetes, billiges, wohlaffortirtes

Grosses Kinderspielwaaren-Magazin

in empfehlende Erinnerung zu bringen.

Theodor Engel, 12 große Burgstraße 12. 1670

Das seit 40 Jahren bestehende reichaffortirte, billige

Spielwaaren-Magazin

Johann Engel Nachfolger

befindet sich unverändert

No. 5 Häfnergasse No. 5.

2378

Langgasse 2.

2 Langgasse.

H. KAHN

empfehlte sein reichhaltiges Lager in:

Herren- und Knaben-Anzügen,
Winterpaletots in Ratins, Double, Eskimo und Flocans,
Schlafröcken in verschiedenen Qualitäten und Dessins,
Jagdjuppen und
Stoffen zur Anfertigung nach Maß.

2232

Langgasse 8b

Berliner Concurrrenz-Verein

für

fertige Herren- und Knaben-Garderoben.

Langgasse 8b

Durch den Verein zu Berlin ist mir die Anzeige gemacht worden, daß durch den **kolossalen Vorrath** von Waaren ich **sämmtliche Winterwaare 20% billiger** verlaufen sollte, um einen großen Absatz zu erzielen, und mache deshalb das wohlwollende Publikum vor Wiesbaden und Umgegend darauf aufmerksam. Es wird gewiß Jeder, der uns durch seinen Besuch beehrt, zufrieden unser Lokal verlassen.

2614

Berliner Concurrrenz-Verein.

Das Neueste in Atlas-Bändern

für Ball-Schärpen, Ballblumen, Glace-Handschuhe etc. bei
497 **F. Lehmann, Goldgasse, Ecke des Grabens,**

Pferdedecken per Stück 1 Thaler zu verkaufen bei
3969 **A. Harzheim, Michelsberg 1.**

Tuch-Baschliks

für Mädchen zu 1 fl., für Damen größte Sorten zu 4 fl.
48 kr., in schwerem Tuch und reich verziert, empfiehlt
177 **P. Peaucellier, Marktstraße 11.**

Gebrauchte **Reiter** sind zu verkaufen Langgasse 88. 12686

Neben Röder'schen und Sellner'schen

Punsch-Syropen

empfehle ich als vorzüglich diejenigen von **August Poths** hier in ganzen u. halben Flaschen, Arac- und Rum-Punsch im Anbruch.

C. W. Schmidt.

4153 Ecke der Bahnhof- und Louisestraße.

Emsor Pastillen

gegen Catarrhe, Verschleimung, Halsweh etc.,

Kissinger Pastillen

gegen Verdauungsbeschwerden, Bleichsucht, Blutleere,

Friedrichshaller Pastillen

gegen Magensäure, Aufstossen, Verstopfung,

Krankenheiler Pastillen

gegen Scropheln, Haut- und Drüsen-Krankheiten, in plombirten Schachteln und Flacons mit Gebrauchs-Anweisung à 30 kr., nur echt auf Lager in Wiesbaden in der Amts-Apotheke von **C. Schellenberg.** 345



in allen Sorten

von **J. L. Ronnefeldt** in Frankfurt a. M. zu den Preisen des Hauses in Frankfurt a. M. bei

Adolph Scheidel, Hof-Lieferant, 273 Webergasse im Hôtel de Nassau.

Prima Emmenthaler & Edamer Käse, holl. (Gouda-) & grüne Kräuter-Käse, Neuschäteller & Fromage de Brie empfiehlt **J. C. Keiper, Michelsberg 6.** 3421

Engl. Buchbinder-Calico

bei **G. Jffland, Weißadlergasse 10,** in Frankfurt a. M.

An- und Verkauf

von neuen und getragenen Kleidungsstücken, Weißgeräth, Stiefeln, Schuhen u. dgl. bei

A. Görlach, Michelsberg 5. 4169

Kanarienvögel,

echte Harzer, und Brüsseler, zu haben Webergasse 24. 4131

Mr. Barard, wirkl. Professor der Academie von Paris, ertheilt **franz. Unterricht** nebst Conversation. Näheres Faulbrunnenstraße 7 im 1. Stock bei Herrn Herzfeld. 3507

Mehrere noch brauchbare **Thüren** und kleine **Fenster,** sowie ein großes **Remisenthor** sind zu verkaufen Wilhelmstraße 18. 4188

Eine hoch elegante **Fuchshute,** 7 Jahre alt, zum Reiten und namentlich zum Fahren als Einspänner vorzüglich geeignet, ist wegen Mangel an Stallraum zu verkaufen. Näh. Infanterie-Kaserne 4. 4189

Eine neue **Sobelbank** zu verk. Dogheimerstraße 29a. 4191

Ein langer **Karren** zu verkaufen Adlerstraße 15. 4173

Ein 5^{1/2} Fuß hoher **Cactus** zu verkaufen kleine Schwalbacherstraße 4. 4164

Ganz feine Krage- und Mermel-Garnituren,

das Neueste, billigt bei **F. Lehmann, Goldgasse, Ecke des Grabens.** 497

Gummi-Trauerflore, Gummi-Beisszungen

empfehlen

Baumeier & Co.,

Ecke der Langgasse und Schlittenhofstrasse, vis-à-vis der Post.

Die Punsch-Syrop

von

August Poths hier

empfehlen sich durch Güte und Preiswürdigkeit. Ich verkaufe davon in ganzen und halben Flaschen und im Anbruch und bitte um gefl. Abnahme.

4152 **J. Gottschalk, Goldgasse 2.**

Malaga-Citronen,

schöne neue Frucht, per 100 Stück 3 fl. 12 kr., bei **Chr. Wolf jun., Marktstraße 26.** 4042

Sammelfleisch per Pfd. 12 kr.,

Ohsenfleisch per Pfd. 18 kr.

bei **M. Marx, Kirchhofgasse 3.** 2335

Sammelfleisch

per Pfund 14 kr.

ist fortwährend zu haben bei **1929**

S. Baum, Metzgergasse.

Ausgebeinte Goth. Hinterschinken

und

beste Goth. Cervelatwurst

bei **Chr. Wolf jun., Marktstraße 26.** 4134

Senden-Einsätze

in großer Auswahl billigt bei

497 **F. Lehmann, Goldgasse, Ecke des Grabens.**

Arbeits-Dosen, Hemden, Kittel und Blusen sehr billig bei

4169 **A. Görlach, Michelsberg 5.**

Spanische Wand

wird Adlerstraße 8 billig verkauft. 4163

Zu verkaufen

bei **F. Müller, Hochstraße 30:** Zwei schöne, nußbaumene Kommoden, Bettstellen, Oberbetten, Kissen, Matrasen, Strohsäcke, ein Kanape, zwei Defen, ein runder Tisch und neue Spudlasten. 4140

Zu verkaufen

ein Zimmerteppich, Brüsseler Carpet, 11 Ellen lang und 7 Ellen breit, noch neu und ungebraucht. Näh. Exped. 4142

Joseph Edingshaus empfiehlt sich im Privatschlachten. Näh. Römerberg 9. 4182

Caalgasse 32 im Hinterhaus sind **Rüsse** zu haben. 4177

